

Pressemeldung

29. FILMFEST DRESDEN: Die Programmhilights am Donnerstag

- *Retrospektive "In Syrien auf Montage", in Anwesenheit des Filmemachers Winfried Junge („Die Kinder von Golzow“)*
- *Poetry in Motion: Experimentelle Kurzfilme aus dem lab/p als Weltpremiere*
- *Panorama und Experimente: Filme Abseits der Norm und Jenseits des Wettbewerbs*
- *Fokus Europa: Nominierte europäische Kurzfilme auf Tour*
- *Fokus Tschechien: Der Blick auf die aktive Kurzfilmszene der Nachbarn lohnt sich*

Dresden, 05.04.2017 – Das internationale Kurzfilmfestival Filmfest Dresden bietet am dritten Festivaltag jede Menge außergewöhnliche Kurzfilme. In Anwesenheit des bekannten Filmemachers Winfried Junge wird in der diesjährigen Retrospektive die Beziehung der DDR zu Syrien beleuchtet. In den Programmen „Panorama“ und „Experimente“ sind aktuelle filmische Arbeiten zu sehen, die dem Publikum eine ganz eigenwillige Auswahl der Sichtungskommission präsentiert. Sowohl der „Fokus Europa“ als auch der „Fokus Tschechien“ lassen über den Tellerrand auf eine international aktive und prämierte Kurzfilmszene blicken. Interdisziplinär wird es schließlich bei „lab/p – poetry in motion“, das über die vertonte und bebilderte Lyrik hinaus den Entstehungsprozess als Dialog zwischen Autor und Filmemacher in den Mittelpunkt rückt.

Angelehnt an den Länderschwerpunkt wird die **Retrospektive** des 29. Filmfest Dresden anhand von Wochenschau-Beiträgen und DEFA-Dokumentarfilmen die Beziehung der DDR zu Syrien im Zeitraum von 1955 bis 1980 nachzeichnen. Im Zentrum des Programms stehen die beiden Filme „In Syrien auf Montage“ (1970) und „Syrien auf den zweiten Blick“ (1971) von Winfried Junge, die der Regisseur persönlich in Dresden vorstellen wird. Die Retrospektive findet um 19:00 Uhr im Filmtheater Schauburg statt.

Bereits um 18:00 Uhr kann man im Thalia experimentelles Kurzfilmkino erleben: Zuerst mit **Panorama National**, im Anschluss daran folgen 20:00 Uhr **Experimente: A Vigour Splashed** sowie 22:30 Uhr **Panorama International**.

Mit SHORT MATTERS! im **Fokus Europa** 1 und 2 ab 19:00 Uhr im Kleinen Haus des Staatsschauspiel Dresden schickt die Europäische Filmakademie die für den Europäischen Filmpreis nominierten Kurzfilme auf Tour zu einer ganzen Reihe von Filmfestivals und Institutionen in und außerhalb von Europa. Die für den Filmpreis 2016 nominierten Filme kommen aus verschiedenen Ländern Europas und zeigen ein vielfältiges Panorama jungen zeitgenössischen europäischen Filmschaffens. Ein Blick über den Tellerrand, der sich lohnt. Ebenso bei den Kurzfilmen, die im **Fokus Tschechien** laufen. Im frisch renovierten Societaetstheater stellt das Nachbarland 16:00 Uhr sein filmisches Können unter Beweis und zeigt, dass er in Sachen Kurzfilm auch nach der tschechoslowakischen neuen Welle einiges zu bieten hat.

Ebenfalls im Societaetstheater läuft am Abend 19:00 Uhr das außergewöhnliche Programm **lab/p – poetry in motion**. In einem interdisziplinären Dialog arbeiteten die Teams von „lab/p – poetry in motion 2“ jenseits der traditionellen Rollenverteilung von Drehbuchautoren und Regisseuren zusammen. Entstanden sind so spannende Kurzfilme, die einen Einblick in die aktuelle poetische Literatur und Ästhetik des Experimentalfilms geben. „lab/p – poetry in motion 2 – Über das Ankommen ...“ ist die zweite Edition des international erfolgreichen Projekts von OSTPOL e. V. – Verein zur Förderung Internationaler Kulturprojekte Leipzig. Partner sind die Bauhaus-Universität Weimar, das Bauhaus Film-Institut und das Deutsche Literaturinstitut Leipzig / Universität Leipzig.

Übersicht Highlights am 05. April 2017:

- Retrospektive: In Syrien auf Montage, 19:00 Uhr in der Schauburg
- Poetry in Motion/ Atelier: Über das Ankommen, 19:00 Uhr im Societaetstheater
- Panorama National, 18:00 Uhr im Thalia
- Panorama International, 22:30 Uhr im Thalia
- Experimente: A Vigour Splashed, 20:00 Uhr im Thalia

- Fokus Europa 1 und 2, 19:00 Uhr und 21:00 Uhr im Kleinen Haus (Staatsschauspiel Dresden)
- Fokus Tschechien, 16:00 Uhr im Societaetstheater

Partner und Förderer des 29. FILMFEST DRESDEN

Partner: AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen

Hauptmedienpartner: Sächsische Zeitung

Hauptförderer: Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden

Förderer: Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Creative Europe MEDIA, Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, Mitteldeutsche Medienförderung

Über das FILMFEST DRESDEN – International Short Film Festival

Das 1989 gegründete FILMFEST DRESDEN (www.filmfest-dresden.de) zählt zu den renommiertesten und höchstdotierten Kurzfilmfestivals in Europa. Jedes Jahr Mitte April bringt es an sechs Festivaltagen aktuelle Kurzfilmproduktionen aus Deutschland, Europa und der Welt in die sächsische Landeshauptstadt und verzeichnet rund 25.000 Besucher, darunter etwa 550 akkreditierte Fachbesucher. Insgesamt werden Preisgelder im Gesamtwert von 66.000 Euro in den Sparten nationaler und internationaler Animations- und Kurzspielfilm sowie vier Sonderpreise verliehen. Darunter der DEFA-Förderpreis für Animation, der ARTE-Kurzfilmpreis, der „Goldene Reiter“ Filmtouren sowie der Filmförderpreis der Sächsischen Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, dotiert mit 20.000 Euro.

Für das Programm zum Internationalen und Nationalen Wettbewerb werden jährlich mehr als 2.000 Kurzfilme aus rund 100 Ländern eingereicht.

Neben den Wettbewerben bietet die Festivalwoche ein umfangreiches Angebot an Sonderprogrammen mit Themen- und Länderschwerpunkten, Retrospektiven, Jugend- und Kinderfilmen. Seit 2012 ergänzt die Sektion „etc. - events. trainings. connections“ das filmische Angebot mit Podiumsdiskussionen, Vorträgen, Workshops, Ausstellungen und Empfängen für die Fachbesucher des Festivals.

Das FILMFEST DRESDEN wird von der [Filmförderungsanstalt](#) (FFA) als offizielles Referenzfestival gelistet. Es ist Mitglied der [AG Kurzfilm](#) - Bundesverband Deutscher Kurzfilm, der [Europäischen Filmakademie \(EFA\)](#), des [Filmverbands Sachsen e.V.](#) und engagiert sich für das [Netzwerk Kultur Dresden](#), die [WOD – Initiative weltoffenes Dresden](#) sowie die [Kulturloge Dresden](#).

Das 29. FILMFEST DRESDEN findet vom 04. bis 09. April 2017 statt.

Pressekontakt:

Agentur Frische Fische

Simone Riecke und Annie Schoppe

Tel: +49 (0) 351 215 229 712

E-Mail: sr@frische-fische.com

as@frische-fische.com

FILMFEST DRESDEN

Katrin Kuchler und Lena Ludwig-Hartung

Tel: +49 (0)351 829 4712/-5

E-Mail: kuechler@filmfest-dresden.de

ludwig-hartung@filmfest-dresden.de